



DJK

Vereinszeitschrift der
DJK Workerzell e.V.

Jahrgang 22
Heft 2
Juni 2013

Pfiff

83

Landjugend gewinnt 10. Schöpfel-Cup



Mit 3:2 gewann die Landjugend (weiße Trikots) im Finale gegen die favorisierten Berglöwen zum vierten Mal den Schöpfel-Cup, nachdem sie in den Gruppenspielen gegen die Fröhlichen Brüder II (1:0), die Feuerwehr (3:0) und die Saunafreunde (4:1) gewonnen hatten. Die Berglöwen waren mit einem Unentschieden (1:1) gegen HTS/Grashopper und mit Siegen gegen die Gopperer (7:2) und die Fröhlichen Brüder I (5:1) ins Finale gekommen.

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Schön, dass ich jetzt gut
versorgt werde. Und später?

 Finanzgruppe

Unsere private Pflegezusatzversicherung ermöglicht im Pflegefall die optimale Betreuung. Solange es geht sogar zu Hause – und das schon für 21 Euro im Monat.* Verschenken Sie kein Geld und sichern Sie sich die staatliche Förderung in Höhe von 60 Euro im Jahr. **Machen Sie jetzt den kostenlosen Pflege-Check bei Ihrem Berater.**

Jetzt sichern! Ihre staatliche
**Pflege-
Förderung**

 Sparkasse
Eichstätt

Telefon (0 84 21) 60 44 71
E-Mail info@sparkasse-eichstaett.de
www.sparkasse-eichstaett.de

*Monatlicher Beitrag 20,80 Euro für die private Pflegezusatzversicherung (die staatliche Zulage in Höhe von 5 Euro im Monat ist bereits abgezogen): Kombinationstarif FörderPflege und PflegePremium Plus, 30 Jahre alt, 1.800 Euro Pflegetagegeld monatlich, Pflegestufe III, stationär.

Liebe DJK-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger!



Leider war die Saison 2012/2013 bei unserer 1. Seniorenmannschaft doch nicht so erfolgreich wie gewünscht. Für die kommende Saison allerdings müssen wir vom Verletzungspech verschont bleiben und uns als Team etablieren um die sportlichen Herausforderungen für einen Aufstiegsplatz zu meistern.

Der Kader unserer Seniorenmannschaften bleibt mit erfahrenen sowie jungen und talentierten Spielern zusammen. Unser Ziel sollte es sein, sich stets als Team und ein Verein zu präsentieren. Disziplin, Wille, Bereitschaft und Trainingsfleiß sollten bei jedem Spieler im Vordergrund stehen. Dem verantwortlichen Trainer Jürgen Kury sowie unseren Spielern wünsche ich für die kommende Saison viel Erfolg!

Kritisch betrachte ich allerdings den Wandel im Jugendfußball. Durch immer häufigere und größere Kooperationen von Spielgemeinschaften und Jugendfördergemeinschaften und den damit verbundenen Wegfall von Mannschaften werden wir im Jugendfußball perspektivisch auf Quantität – sprich Spieler – verzichten müssen. Eine Entwicklung, die sich meines Erachtens schon in Kürze im Seniorenfußball widerspiegeln wird und zur Reduktion von aktiven Mannschaften führen wird.

Ich bin der festen Überzeugung, dass sowohl unsere 1. als auch die 2. Mannschaft genügend Potential in ihren Reihen hat, um in ihren Ligen zu bestehen. Für beide Mannschaften halte ich einen einstelligen Tabellenplatz für möglich. Das Wort mit dem „A“ am Anfang nehme ich hier bei der 1. Mannschaft in den Mund.

Ich werde stets darum bemüht sein, dass Ihnen meine Mannschaften lei-

denschaftlichen und attraktiven Fußball zeigen! Die Spieler und ich hoffen im Gegenzug auf beste Unterstützung der DJK-Fans.

Wir sind sehr stolz auf unsere große und engagierte Jugendarbeit, auch in der Spielgemeinschaft mit Schernfeld und Obereichstätt, und möchten uns bei allen Trainern, Betreuern und Helfern für ihr ehrenamtliches Engagement bedanken.

Die Damenfußballmannschaft unserer DJK spielt ab der Saison 2013/2014 in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Grafenberg. Bisher schon haben unsere Mädels zum Erfolg der Grafenberger beigetragen.

Der 10. Schöpfung-Cup am Pfingstsonntag war ab dem Nachmittag von gewaltigem Temperaturabfall und Regen überschattet worden. Trotzdem wurde das kleine Jubiläum zur großen Feier. Mit Blasmusik von der Oid-Eisen-Musi und anschließender Disco, mit Freibier, Tombola und Elfmeterschießen ging es bis weit nach Mitternacht. Den neuen von Peter Schöpfung gestifteten Pokal gewann die Landjugend Rupertsbuch.

Zum Ende des Vereinsjahres bleibt mir noch allen zu danken, die sich, in welcher Weise auch immer, für das Wohl und Gedeihen unserer DJK eingesetzt haben. Auch sie haben durch ihr Tun „Werte“ vermittelt. Im Namen der Vorstandschaft wünsche ich allen weiterhin viel Kraft und Freude bei ihrem Einsatz. Ich bin zuversichtlich unsere Ziele für 2013/2014 zu erreichen und all diese Aufgaben miteinander und gemeinsam zum Wohle unseres Vereins zu lösen.

Bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, 19. Juli 2013 um 19.30 Uhr wird der endgültige Bauplan für den Anbau an unser bestehendes Sportheim vorgestellt.

Ich bitte Sie deshalb zahlreich im Vereinslokal Breitenhuber, Workerszell, zu erscheinen.

Erst am Freitag, 2. August 2013 um 19.00 Uhr, findet in der Pfarrkirche Rupertsbuch ein Gottesdienst für unsere lebenden und verstorbenen Mitglieder statt. Ich bitte Sie auch hier um zahlreiche Teilnahme.

Ich wünsche Ihnen und uns eine schöne Urlaubs- und Sommerzeit!

Ihr Reinhard Eichiner,
Vorsitzender

Worte unseres Geistlichen Beirats Pfarrer Franz Remberger

Beim Staffellauf

müssen Läufer nacheinander einen Stab ins Ziel bringen. Eine besondere Schwierigkeit bei dieser Sportart ist die Übergabe des Stabes an den nächsten Läufer. Die Übergabe soll möglichst schnell gelingen, denn fällt der Stab zu Boden, bedeutet dies wegen des Zeitverlustes meist schon das Aus.



In unseren Tagen belastet unsere Kirche das Problem der mangelnden Weitergabe des Glaubens an die nächste Generation. Alles Mögliche wird vererbt, doch der Glaube?

Wie viele Sakramente werden heute gefeiert als Events, ohne nötige Einbindung in ein Glaubensleben. Nicht dass der Kirchgang alles wäre, aber wie steht es mit der Erfahrung täglichen Betens? Ist Beten noch Bereicherung des Lebens, schenkt es Kraft oder ist es verlorene Zeit im hektischen Alltag? Und der Glaube? Wird er als so wertvoll angesehen, dass auch die eigenen Kinder ihn leben sollen? Auch in der Kirche, in der Gemeinschaft, in der Jesus lebt und wirkt, trotz aller menschlichen Unzulänglichkeiten?

Beim Staffellauf muss die Weitergabe des Stabes gelingen, sonst ist der Wettkampf verloren. Im Glauben ist es ähnlich. Auch hier soll die Weitergabe gelingen, zum Wohl aller. Würde einer den Glauben für sich behalten, würde er die anderen um die Fülle des Lebens betrügen, die Jesus den Gläubigen verheißt. Es wäre dann so, wie wenn einer den Stab behalten würde, um damit allein ans Ziel zu kommen. Er hätte verloren. Genauso verloren hätte aber auch der Läufer, der den Stab als unnötigen Ballast nicht übernehmen und ohne ihn gewinnen möchte.

Der Glaube an Jesus in der katholischen Kirche will unser Leben bereichern. Oft ist es entmutigend, wie wenig heutigen Menschen daran liegt. Doch das Beispiel des Staffellaufs sei uns Mahnung: Gelingt die Weitergabe des Stabes nicht, verliert das ganze Team. Beim Glauben verliert zwar nur der, der kein Zeugnis gibt oder den Glauben nicht annimmt, aber wir wollen doch keinen verlieren, der mit uns lebt, sondern einmal alle in den Himmel kommen.

Dass sich dies erfüllt, wünscht sich

Ihr Pfarrer Franz Remberger



**BAU
BAU** **STÖSSL**

85132 Rupertsbuch
 Figurstr. 40 Tel. 0 84 21 / 63 14

Baugeschäft · Bagerverleih · Baustoffe

Redaktionsschluss für Pfiff der DJK 3/13, 9. Sept. 2013
 Herausgeber: DJK Workerszell e. V., 85132 Workerszell. Erscheinungsweise: „**Pfiff der DJK**“ erscheint einmal vierteljährlich. Fotosatz: Pater Winklehner OSFS. Fotos: Forster, Dirmeier, Eichiner. Druck: Schödl Druck, Rapperszell. Herstellungs- und Versandkosten werden durch Werbeeinschaltungen abgedeckt.
 Im Internet: www.djkworkerszell.de

*Schausonntag
 Jeden Sonntag
 von 13 - 17 Uhr*

ihre Komplettschreinerei

**TREPPENBAU
 BIEHLER**




Treppenbau Schreinerei
 Bernhard Biehler
 Lindenstraße 16
 85132 Workerszell

Telefon 08421/6295
 Telefax 08421/89794
info@treppen-biehler.de
www.treppen-biehler.de



Erste Mannschaft enttäuscht in der Rückrunde

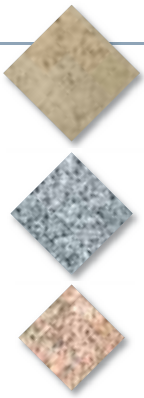
Das erste Punktspiel im Frühjahr gegen den Tabellenletzten VfB Mörsheim wurde mit 7:0 gewonnen (Tore: Andreas Kössler (2), Florian Flieger, Fabian Heimisch, Stephan Ott, Benjamin Schneider (Elfm.) und Raphael Schneider). Das Nachholspiel am Karsamstag in Obereichstätt fiel wieder aus. Am Ostermontag wurde bei der TSG Ellingen II mit 3:1 (Tore: Andreas Kössler, Stephan Ott, Eigentor) gewonnen. Bei die zweiten Mannschaft der SpVgg Kattenhochstatt gab es einen 4:1-Sieg (Tore: Florian Flieger, Dominik Galsterer, Michael Olschewski und Andreas Zucker). Im nächsten Heimspiel wurde gegen den SV Burgsalach mit 1:2 (Tor: Florian Flieger) verloren. Auch beim VfL Treuchtlingen musste man sich mit 0:1 geschlagen geben.

Im Nachholspiel gegen die DJK Grafenberg ging der Spitzenreiter mit 1:0 per Foulelfmeter in der 6. Minute in Führung. Kurz darauf glich Andreas Kössler nach Doppelpass mit Florian Flieger zum 1:1 aus (10.). Nach einer Stunde gingen die Gäste aus abseitsverdächtiger Position erneut in Führung. Die Vorentscheidung zum 1:3 fiel nach einem schnellen Konter (72.). Obwohl die DJK noch einmal alles nach vorne warf, kam man nicht mehr zum Anschlusstreffer.

Als beim Auswärtsspiel in Langenaltheim Thomas Maurer im Strafraum nicht klären konnte, staubte ein TV-Stürmer zum 0:1 (6.) ab. Nach einer Ecke von Rick Pinder köpfte Andreas Kössler zum 1:1 ein (37.). Nach der Pause drängte die DJK auf die Führung, doch Florian Flieger verfehlte zunächst knapp das Tor (67.). Aber kurz darauf fand Tobias Eichner mit einem Traumpass Raphael Schneider, der allein vor dem Tor zum 2:1 einschob (71.). Nur sechs Minuten später kamen die Langenaltheimer zum Ausgleich.

Im Nachholspiel in Obereichstätt dribbelte sich Florian Flieger nach 20 Minuten zur Grundlinie durch und legte zurück auf Fabian Heimisch, der aus fünf Metern zum 1:0 einschob. Kurz darauf verfehlte ein Freistoß von Andreas Kössler nur knapp das Tor. Nach einer Stunde glichen die Gastgeber per Elfmeter zum 1:1 aus. Auf der Gegenseite köpfte Florian Flieger eine Freistoßflanke knapp übers Tor (70.). Wenig später wurde Raphael Schneider im Strafraum gefoult und Andreas Kössler verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zum 2:1 (79.). Dieser Sieg musste aber mit einer schweren Verletzung von Josef Flieger (Kreuzbandriss) bezahlt werden.

Gegen die 2. Mannschaft der TSG Ellingen wurde mit 5:1 gewonnen (Tore: Andreas Kössler (2), Raphael Schneider (2) und Florian Flieger). Dass dies



templer

NATURSTEIN WERK

Arbeitsplatten

Fliesen

Bodenbeläge

Treppen



**Seit 20 Jahren Ihr kompetenter
Partner in der Natursteinverarbeitung.**



Templer Natursteinwerk GmbH
Hauptstr. 26 · 85132 Workerszell
Tel. 08421/98100 · Fax 08421/981011
info@templer-naturstein.de



der letzte Saisonsieg sein sollte, hätte auch keiner erwartet. Am Pfingstsonntag wurde bei Marienstein II mit 1:2 verloren (Tor: Raphael Schneider). Im Nachholspiel in Ettenstatt gab es ebenfalls ein 1:2 (Tor: Stephan Ott).

Im vorletzten Heimspiel war die TSG Pappenheim zu Gast, die man im Hinspiel noch mit 5:2 besiegt hatte. In der Anfangsphase vergab die DJK einige gute Chancen. So konnte der TSG-Keeper einen Schuss von Florian Flieger gerade noch zu Ecke klären (11.). Ebenso war er bei einem Schuss von Andreas Zucker mit einer Glanzparade zur Stelle (34.). Danach fand die TSG besser ins Spiel und nach einigen vergebenen Chancen köpfte ein Pappenheimer eine abgefälschte Flanke zum 0:1 ein (40.). Nach der Pause drängte die DJK auf den Ausgleich. Die größte Chance hatte Andreas Kössler, der nach einem Zuspield allein vor dem TSG-Keeper den Ball knapp am Tor vorbeischoß (80.).

Beim Tabellenzweiten FC/DJK Weißenburg II bestimmte die DJK von Anfang an das Spiel und ging durch einen an ihm selbst verursachten Foulelfmeter von Andreas Kössler in Führung. Die DJK spielte weiter nach vorne, wurde aber nach vergebenen Chancen viermal ausgekontert und verlor mit 1:4.

Im letzten Saisonspiel war der Tabellennachbar SV Nennslingen zu Gast. In diesem Spiel hatte die DJK mit großen Personalproblemen zu kämpfen, da einige Spieler fehlten (Rockkonzert, Urlaub). So mussten Matthias Schneider und Kadir Cetin, die bereits vorher in der Reserve gespielt hatten, aushelfen. Nachdem der Gästetorhüter einen Schuss von Matthias Schneider klären konnte, kamen die Gäste im direkten Gegenzug zum 0:1. In der 36. Minute köpfte Michael Olschewski eine Ecke von Fabian Heimisch zum 1:1 ein. Nach der Pause gab es nach einem Foul von Benjamin Schneider Elfmeter, den aber Bastian Biehler mit einer Glanzparade festhalten konnte (56.). Im Gegenzug scheiterte Benjamin Schneider mit einem Weitschuss an der Latte. Nach einer Ecke konnte ein Nennslinger unbedrängt zum 1:2 einköpfen (67.). In der Schlussphase wurde Florian Flieger im Strafraum gefoult und Andreas Kössler verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zum 2:2 (80.). Die DJK drängte nun auf den Sieg, musste aber durch einen Volleyschuss nach einem Abpraller noch das 2:3 hinnehmen (88.).

Von den dreizehn verlorenen Spielen wurden zehn Spiele mit nur einem Tor Unterschied verloren. Gegen den Meister Grafenberg wurde 0:3 und 1:3 und beim Tabellenzweiten FC/DJK Weißenburg II 1:4 verloren. Es wäre also durchaus mehr möglich gewesen. Die A-Klasse wird in der nächsten Saison durch die Absteiger Schernfeld und Wellheim sowie dem souveränen Aufstei-

Der Bäckerladen



Liepold

Probieren Sie unser
Schernfelder
Bauernbrot
mit Natursauerteig

GUTES JEDEN TAG

Schernfeld 08422/756
Pappenheim 09143/244

Weißenburg 09141/2632
Eichstätt 08421/3223

seit über 50 Jahren

Elektro Beck

Der Elektro- & SonnenStrom-Spezialist

- SonnenStrom-Anlagen
- SonnenStrom-Speicher
- Energie- & Gebäudetechnik
- Großer Laden mit Reparaturwerkstatt
- Miele Hausgeräte
- Metz, Technisat und Grundig Fernsehgeräte

Eichstätt Str. 15
85132 Schernfeld

Tel.: 08422 746
www.beck-elektro.de
info@beck-elektro.de



ger Dollnstein, der in der B-Klasse alle Spiele gewonnen hat, mit Sicherheit stärker sein. So tut man gut daran mit der optimistischen Aussage unseres Vorsitzenden auf Seite 3 mit dem „A-Wort“ vorsichtig zu sein. Da muss sich in der Mannschaft schon einiges ändern, damit nicht das gegenteilige „A-Wort“ zum Tragen kommt.

Zur Statistik

Von den 13 Spielen der Vorrunde wurden fünf Spiele gewonnen, fünf Spiele verloren und drei Spiele endeten unentschieden. Das sind 18 Punkte und 25:21 Tore. Von den 13 Spielen der Rückrunde wurden vier Spiele gewonnen, acht Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 13 Punkte und 27:23 Tore. Von den 13 Heimspielen wurden vier Spiele gewonnen, acht Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 13 Punkte und 27:22 Tore. Von den 13 Auswärtsspielen wurden fünf Spiele gewonnen, fünf Spiele verloren und drei Spiele endeten unentschieden. Das sind 18 Punkte und 25:22 Tore. Von den insgesamt 26 Punktspielen wurden neun Spiele gewonnen, 13 Spiele verloren und vier Spiele endeten unentschieden. Mit 31 Punkten und 52:44 Toren wurde in der A-Klasse Jura-Süd der 10. Platz belegt. Torschützenkönig der Punkttrunde wurde Andreas Kössler mit 15 Toren vor Florian Flieger mit acht und Raphael Schneider mit sechs Toren. Je vier Tore erzielten Stefan Ott und Michael Olschewski. Je dreimal trafen Matthias Schneider, Tobias Eichiner und Fabian Heimisch. Je ein Tor erzielten Kadir Cetin, Dominik Galsterer, Benjamin Schneider und Andreas Zucker. Ein Tor steuerte ein Gegner bei und ein Tor wurde vom Sportgericht zugesprochen.

In den insgesamt 35 Spielen wurden 27 Spieler eingesetzt. Die meisten Spiele hat Florian Flieger mit 32 Einsätzen, gefolgt von Thomas Maurer und Ferdinand Schöpfel mit 31, vor Raphael Schneider mit 30 Spielen. Weiter folgen: Michael Olschewski 29, Fabian Heimisch 26, Andreas Kössler 25, Tobias Eichiner und Fabian Schneider 24, Josef Flieger 22, Michael Raatz 20, Christof Zinner 17, Andreas Zucker 16, Benjamin Schneider und Matthias Schneider je 15, Tobias Bauch 13, Bastian Biehler, Kadir Cetin und Dominik Galsterer je 12, Rick Pinder 10, Stephan Ott 9, Florian Raatz 7, Jürgen Kury, Michael Neumeyer und Fahri Yildirim je 6, sowie Peter Dier und Fabian Raatz je 3.

Josef Forster



Reserve beendet Saison im Mittelfeld

Ohne Vorbereitungsspiel ging die Reserve nach der Winterpause in die Punkt-runde. Im ersten Spiel war der Aufstiegsaspirant SG Solnhofen/Mörsenheim II zu Gast. Durch ein Abstaubertor gingen die Gäste in der 5. Minute in Führung. Durch ein Eigentor kam die SG zum 0:2 (27.). Aus abseitsverdächtiger Position erhöhten die Gäste auf 0:3 (34.). Im Gegenzug traf Peter Dier nach Vorlage von Kadir Cetin zum 1:3. Als nur eine Minute später Dier im Strafraum gefoult wurde, trat Kadir Cetin zum Elfmeter an und schoss über das Tor. Kurz darauf verkürzte Dier nach einem Steilpass von Torwart Kury mit einem Lupfer auf 2:3 (40.). Aber noch vor der Pause erhöhten die Gäste auf 2:4. Nach der Pause scheiterte Michael Neumeyer an der Latte und Torwart Kury verhinderte mit einigen Glanzparaden eine höhere Niederlage.

Am Ostermontag gab es im Nachholspiel gegen den BV Bergen eine 0:6-Niederlage. Beim FC Nagelberg III brachte Michael Neumeyer die DJK in Führung (29.). Die Gastgeber kamen durch einen Sonntagsschuss aus 16 Metern zum 1:1-Ausgleich (51.). In der 62. Minute konnte Bastian Biehler einen Elfmeter glänzend abwehren. Kurz darauf schoss Michael Neumeyer nach einer Flanke von Stefan Wagner zum Siegtreffer ein (67.).

Beim VfL Treuchtlingen II erreichte die Mannschaft nach einem Eigentor der Gastgeber ein 1:1-Unentschieden. In einem Nachholspiel gegen die DJK Grafenberg II wurde mit 0:2 verloren. Auch beim TV Langenaltheim II setzte es eine 0:1-Niederlage.

Beim FV Obereichstätt II brachte Matthias Schneider die DJK nach Vorlage von Bastian Biehler mit einem Schuss aus 16 Metern in Führung (17.). Wenig später passte nach einem weiten Abschlag von Keeper Christian Glashauser erneut Biehler auf Schneider, der auf 2:0 erhöhte (23.). Kurz vor der Pause köpfte Schneider eine Flanke von Roland Heimisch zum 3:0 ins Netz (44.). Nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeber zunächst zum 3:1 (53.) und wenig später zum 3:2-Anschluss (60.). Doch schon im Gegenzug flog ein abgefälschter Schuss von Roland Heimisch zu Biehler, der mit einem Flachschuss auf 4:2 erhöhte (62.). Nach einer Flanke von Michael Neumeyer rettete der Pfosten bei einem Biehler-Schuss (73.). Die Gastgeber konnten dann noch einmal auf 4:3 verkürzen (79.). Nach einer Neumeyer-Ecke sorgte Matthias Schneider per Kopf mit seinem vierten Treffer für den 5:3-Endstand (83.).

Beim BV Bergen wurde nach einem Elfmertertor von Kadir Cetin mit 1:6 verloren. Das gleiche Ergebnis gab es in Dollnstein (Tor: Matthias Schneider). Gegen die TSG Pappenheim brachte Matthias Schneider die DJK früh in Führung (10.). Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich war es erneut Schneider,



der den TSG-Keeper mit einem Lupfer zum 2:1 überwand (35.). Kurz darauf erhöhte er mit einem Kopfball auf 3:1 (38.). Noch vor der Pause traf Aydin Demir mit einem Schuss ins Kreuz Eck zum 4:1 (43.). In der zweiten Halbzeit vergab die DJK einige Chancen, bis Sebastian Theis einen abgefälschten Freistoß von Florian Raatz zum 5:1-Endstand einköpfte (75.).

Ein torreiches Spiel gab es bei widrigen Platzverhältnissen, alle anderen Spiele waren ausgefallen, beim SV Übermattshofen. Die auf zahlreichen Positionen veränderte DJK erwischte einen guten Start und kam gleich zu Chancen. Einen Freistoß von Marcus Wieseckel konnte der SV-Keeper gerade noch zur Ecke klären (8.). Nach einem Pass von Kadir Cetin brachte Gerhard Schöpfel die DJK mit einem leicht abgefälschten Schuss in Führung (22.). Kurz darauf erhöhte Sebastian Theis ebenfalls mit einem abgefälschten Schuss auf 2:0 (31.). Doch die Gastgeber drehten innerhalb von fünf Minuten die Partie (35./38./40.). Nach der Pause konnte DJK-Keeper Bastian Biehler einen SV-Schuss mit einer Glanzparade gerade noch zur Ecke klären (64.). Wenig später glich Schöpfel mit einem Kopfball nach Flanke von Cetin zum 3:3 aus (70.). Die DJK drängte nun auf den Siegtreffer und musste nach einem SV-Konter das 3:4 hinnehmen (81.). Kurz darauf erhöhten die Gastgeber aus Abseitsposition sogar auf 5:3 (83.). Die DJK warf noch einmal alles nach vorn, kam aber durch einen Weitschuss von Wieseckel nur noch zum 4:5-Anschluss (90.).

Im letzten Saisonspiel war der SV Nennslingen zu Gast. Nach einer guten Anfangsphase hatte die DJK das Spiel weitgehend im Griff. Doch als Daniel Schwäbl als letzter Mann den Ball verdrübelte, erzielte ein Nennslinger allein vor dem Tor die Gästeführung (27.). Aber nur fünf Minuten später köpfte ein SV-Verteidiger eine Ecke von Roland Heimisch zum 1:1 ins eigene Tor. Nach



BAUMASCHINEN
KOMMUNALTECHNIK - FORSTTECHNIK

Andreas Heiß, Lindenstraße 5, 85132 Workerszell

Telefon 08421- 6487
Fax 08421- 8201

E-Mail info@bgh-baumaschinen.de
Web www.bgh-baumaschinen.de

Ihr Partner für
Baugeräte kleinerer Bauart,
Kommunal- und Forsttechnik

Beratung - Verkauf
Kundendienst - Reparatur

Josef Vetter

Bauunternehmen Zimmerei



85132 Sappendorf
Dorfstraße 44

Telefon 08421/6223
Telefax 08421/8464

www.josef-vetter-bau.de

Kompetenz und Qualität seit 50 Jahren

SCHÖDLDRUCK

OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



Ihr Partner für

**Geschäftsausstattungen, Prospekte,
Flyer, Broschüren, Bücher, u.v.m. ...**

im Offset- oder Digitaldruck

Jurastraße 2 | 85137 Walting / Rapperszell

Fon 08426-4 90 | Fax 08426-98 57 03 | Mobil 0 173-5 80 36 60 | E-Mail: info@schoedl-druck.de



der Pause war die Partie ausgeglichen mit wenigen Torchancen, bis Matthias Schneider nach einer Flanke von Michael Neumeyer mit einen Flachschuss zum 2:1-Endstand traf (74.).

Zur Statistik

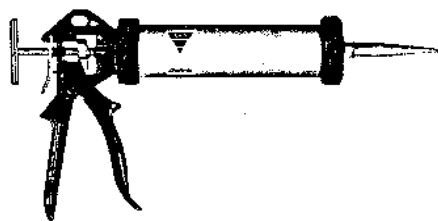
Von den zwölf Spielen der Vorrunde wurden sechs Spiele gewonnen, fünf Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 19 Punkte und 20:26 Tore. Von den zwölf Spielen der Rückrunde wurden vier Spiele gewonnen, sieben Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 13 Punkte und 23:33 Tore. Von den zwölf Heimspielen wurden acht Spiele gewonnen, drei Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 25 Punkte und 27:18 Tore. Von den zwölf Auswärtsspielen wurden zwei Spiele gewonnen, neun Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind sieben Punkte und 16:41 Tore. Von den 24 Punktspielen wurden zehn Spiele gewonnen, zwölf Spiele verloren und zwei Spiele endeten unentschieden. Mit 32 Punkten und 43:59 Toren wurde in der B-Klasse 2 der 8. Platz belegt. Torschützenkönig der Punktunde wurde Matthias Schneider mit elf Toren vor Peter Dier mit neun und Florian Raatz mit sechs Toren. Je zwei Tore erzielten Gerhard Schöpfel, Benjamin Schneider, Aydin Demir, Sebastian Theis und Michael Neumeyer. Je einmal waren Marcus Wieseckel, Roland Heimisch, Johannes Bauer, Kadir Cetin und Michael Diermeier erfolgreich. Zwei Tore steuerten die Gegner bei. In den insgesamt 27 ausgetragenen Spielen der Reserve wurden 42 Spieler eingesetzt, was einen neuen Rekord bedeutet. Die meisten Einsätze hatte Florian Raatz mit 23, vor Bastian Biehler mit 22, Daniel Schwäbl und Stefan Wagner mit je 20 und Michael Neumeyer mit 18 Einsätzen. Je 17 Spiele machten Franz Bergmann, Peter Dier und Sebastian Theis. Es folgen Michael Raatz mit 15 und Benedikt Schneider mit 14 Spielen vor Martin Neumeyer und Christof Zinner mit je 13 Spielen. Je zwölf Spiele absolvierten Tobias Bauch, Aydin Demir und Michael Diermeier, Matthias Schneider elf und Kadir Cetin zehn. Je neunmal waren Johannes Bauer und Andreas Zucker im Einsatz. Fabian Raatz war acht Mal und Roland Heimisch sieben Mal dabei. Je sechs Spiele bestritten Fatih Culfaz, Jürgen Heimisch und Andreas Maurer. Je fünf Spiele bestritten Jürgen Kury und Benjamin Schneider. Je vier Spiele Markus Forster und Fabian Heimisch. Je drei Mal spielten Rick Pinder, Fabian Schneider, Gerhard Schöpfel und Fahri Yildirim. Zwei Spiele bestritten Christian Glashauser und Ferdinand Schöpfel. Je einmal waren Matthias Bauer, Thomas Eisenschenk, Josef Flieger, Rainer Maurer, Thomas Maurer, Michael Olschewski, Ivo Vuletic und Marcus Wieseckel dabei.

Josef Forster

Dehnungsfugen aller Art

Sind Fugen dran, laßt Profi's ran!

Czech's Dehnfugen GmbH



**Fachbetrieb WHG § 19 I
Verfugungen/
Beschichtungen**

Westenstraße 141
85072 Eichstätt

Telefon 084 21 / 41 68
Fax 084 21 / 82 42

Stadler **Holzbau**

Zimmerei
Bedachungen
Sägewerk



*...bauen und gestalten
mit Holz!*

An der Leite 3
85132 Rupertsbuch
Fax ... 0 84 21 / 90 55 98
Tel. ... 0 84 21 / 63 52
E-mail: info@holzbaustadler.de

www.holzbaustadler.de



Tabellen

A-Klasse Neumarkt/Jura Süd:

1. DJK Grafenberg	26	83:22	59
2. FC/DJK Weißenburg II	26	77:39	54
3. SC Ettenstatt	26	67:31	52
4. FV Obereichstätt	26	73:52	51
5. SV Marienstein II	26	68:41	46
6. VfL Treuchtlingen	26	70:47	41
7. TSG Pappenheim	26	58:64	39
8. SV Nennslingen	26	80:63	37
9. SV Burgsalach	26	40:44	35
10. DJK Workerszell	26	52:44	31
11. TV Langenaltheim	26	42:67	24
12. TSG Ellingen II	26	41:85	23
13. SpVgg Kattenhoch. II	26	47:71	23
14. VfB Mörsheim	26	15:143	4

B-Klasse Neumarkt/Jura Süd 2

1. SG Solnh./Mörsch. II	24	96:41	53
2. BV Bergen I	24	102:32	52
3. DJK Grafenberg II	24	71:25	52
4. DJK Dollstein II	24	78:35	51
5. SV Übermatzhofen I	24	71:38	48
6. SC Ettenstatt II	23	42:54	34
7. FV Obereichstätt II	24	45:64	34
8. DJK Workerszell II	24	43:59	32
9. TSG Pappenheim II	23	52:63	29
10. VfL Treuchtlingen II	24	36:69	21
11. SV Nennslingen II	24	50:77	19
12. FC Nagelberg III	24	36:52	14
13. TV Langenaltheim II	24	22:107	9

A-Junioren (U19) Neumarkt/Jura Gruppe 2:

1. FC Pleinfeld	18	86:14	54
2. SG SV Nennslingen	18	77:21	40
3. SG TSV Absberg	18	81:25	39
4. FC Nagelberg	18	68:35	36
5. SG FC Frickenfelden	18	46:59	27
6. SG DJK Schernfeld	18	29:61	24
7. DJK Limes 09	18	40:49	21
8. SG SV Burgsalach	18	42:56	15
9. SG VfB Mörsheim	18	23:89	10
10. FC Weißenburg	18	18:101	3

B-Junioren (U17) Neumarkt/Jura Gruppe 2:

1. SG SpVgg Wettelsh.	22	60:33	50
2. SG FV Obereichstätt	22	54:26	49
3. SG SV Marienstein	22	45:28	42
4. SG FC Berolzheim	22	69:41	38
5. FC/DJK Weißenburg	22	51:32	36
6. FSV Hechlingen	22	47:30	36
7. SpVgg Kattenhochst.	22	40:45	30
8. SV Obermögersheim	22	35:52	25
9. VfL Treuchtlingen	22	54:57	24
10. SG FC Nagelberg	22	34:51	22
11. JFG Rezattal II	22	40:59	20
12. JFG Mittl. Altmühltal	22	18:93	7

C-Junioren (U15) Neumarkt/Jura Gruppe 2:

1. SG SpVgg Wellheim	22	122:26	61
2. FC Nagelberg	22	106:38	55
3. SG SC Ettenstatt	22	95:32	52
4. SV Marienstein II	22	52:31	39
5. FC/DJK Weißenburg	22	47:40	34
6. SG FC Berolzheim	22	57:42	33
7. ESV Treuchtlingen	22	77:46	31
8. SG SV Burgsalach	22	46:67	22
9. SG SSV Oberhochst.	22	39:78	22
10. SG DJK Workerszell	22	34:99	16
11. FSV Hechlingen	22	36:102	15
12. JFG Rezattal II	22	20:130	2

U19, U17 und U15 spielen in einer Spielgemeinschaft mit FV Obereichstätt, DJK Schernfeld und DJK Workerszell.

D-Junioren (U13) Kleinfeld Gruppe F2:

1. DJK Workerszell	7	36:11	17
2. DJK Grafenberg	7	15:17	10
3. DJK/SV Herrnsberg	7	23:19	9
4. JFG JuraSchwarzacht.	7	20:32	7
5. DJK Limes 09 II	8	20:35	7

E-Junioren (U11) Kleinfeld Gruppe F13:

1. FC Nagelberg	9	60:16	24
2. DJK Stopfenheim	9	58:29	21
3. SpVgg Wettelsheim	9	46:23	18
4. DSC Weißenburg	9	46:34	12
5. SF Bieswang	9	20:44	6
6. DJK Workerszell	9	10:94	0

F-Junioren (U9) Kleinfeld Gruppe F13:

1. DJK Fiegenstall	9	45:7	27
2. DJK Raitenbuch	9	40:9	22
3. DJK Grafenberg	9	22:26	15
4. DJK Limes 09	9	17:34	7
5. DJK Workerszell	9	23:40	5
6. SV Nennslingen	9	11:42	3

Die U13, U11 und U9-Mannschaften hatten nach Redaktionsschluss noch einen Spieltag zu absolvieren.

Herzlichen Glückwunsch den D-Junioren mit ihrem Trainerteam Monika Stampfer und Manfred Dirmeier, die nach der Meisterschaft in der Herbstrunde auch in der neu eingeteilten Frühjahrsrunde vorzeitig Meister wurden.

Schöpfel-Cup an Pfingsten

Zum 10. Mal wurde an Pfingsten der Schöpfel-Cup durchgeführt. In den Vorrundenspielen (siehe Ergebnistafel) setzten sich in der Gruppe A die Berglöwen vor HTS/Grashopper, Gopperer und Fröhliche Brüder I durch. In der Gruppe B marschierte die Landjugend mit drei Siegen durch vor den Saunafreunden der AH, der Feuerwehr und den Fröhlichen Brüdern II.

In den Platzierungsspielen spielten im Spiel um Platz 7 die Fröhlichen Brüder und Fröhlichen Brüder II 8:8 unentschieden. Das Spiel um Platz 5 gewannen die Gopperer mit 5:0 gegen die Feuerwehr. Im kleinen Finale um Platz 3 setzte sich HTS/Grashopper gegen die Saunafreunde der AH mit 1:0 durch. Das Finale zwischen den beiden Gruppensiegern Landjugend und den Berglöwen gewann die Landjugend in einem spannenden Spiel mit 3:2.



Die Siegerehrung nahmen Vorsitzender Reinhard Eichiner, Namensgeber Peter Schöpfel und Pfarrer Franz Remberger vor.

Die Preise wurden gestiftet von der Fa. Container-Service Schöpfel, dem Getränkemarkt Gabler, dem Gasthaus Eduard Bauer, dem Gasthaus Richard Breitenhuber, der Bäckerei Liepold, der Metzgerei Adolf und Rudolf Schödl,



der Metzgerei Michael Schneider und dem Partyservice Marianne und Werner Ruppert. Ein besonderer Dank gilt auch den Schiedsrichtern Christoph Kräck und Manfred Dirmeier, sowie Andreas Maurer und Helmut Hofmann, die den Hauptschiedsrichtern eine Pause gönnten und dabei das Pech hatten, dass sie klitschnass wurden.



Peter Schöpfel bei der Pokalübergabe mit den Spielführern der teilnehmenden Mannschaften, sowie Torschützenkönig Maximilian Nieberle, Pfarrer Franz Remberger, Vorsitzendem Reinhard Eichner und Turnierleiter Josef Forster.

Terminvorkerkungen

19.07.13	Jahreshauptversammlung
2.08.13	Gottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder
August	Altpapiersammlung



Wir wünschen viele sportliche Erfolge!

Recycling
rettet
Rohstoffe



Container-
Service

SCHÖPFEL

Mietpark
Recycling
Entsorgung

85072 Eichstätt
Adalbert-Stifter-Weg 3
Tel. 08421 / 3066

85049 Ingolstadt
Friedrichshofener Str. 1 b
Tel. 0841 / 4581

86633 Neuburg/Do.
Ruhstr. 5 1/4
Tel. 08431 / 3099



Vor dem Finale wurde ein Einlagespiel zwischen der Damenfußballmannschaft und den Oldies (50 plus) mit Hans Schneider, Horst Zimmermann, Alois Böhm, Peter Rosner, Reinhard Eichiner, Anton Kirschner, Peter Schöpfel, Hermann Zahanek und Rupert Schneider, von Gerhard Schöpfel organisiert, das 6:6 endete.



Von Walter Raatz war ein Elfmeterschießen organisiert worden, das das Team HTS/Grashopper gewann.



Auf Anregung von stv. Vorsitzendem Gerhard Schöpfel wurde eine Tombola durchgeführt, deren Lose schnell vergriffen waren. Die Preise waren von der Allianz-Versicherung Gerhard Schöpfel, der Metzgerei Breitenhuber, der Hofmühlbrauerei, der Sparkasse Eichstätt und der Fa. Elektro-Beck, gespendet worden. Die Gewinner waren Berglöwe Richard Schober (vier Bayernkarten), Helmut Biehler (Stück Geräuchertes), Lukas Dirmeier (20 Liter Bier) Florian Heieis (Fußball) und Josef Heieis (Radio).

Hatte der Pfingstsonntag noch mit herrlichem Wetter begonnen, so wurde es ab 15.00 Uhr immer windiger, kälter und regnerischer. Zum 10. Turnier hatte Peter Schöpfel nicht nur einen neuen Wanderpokal gestiftet, sondern finanzierte auch die „Oid-Eisen-Musi“ für das Gartenfest, das leider im Zelt stattfinden musste, und zahlte auch noch 50 Liter Freibier. Herzlichen Dank dafür.

Josef Forster



10. Schöpfel-Cup am 19. Mai 2013

Gruppe A

HTS/Grashopper – Berglöwen	1:1
Fröhliche I – d'Gopperer	1:2
HTS/Grashopper - Fröhliche I	5:0
Berglöwen – d'Gopperer	7:2
HTS/Grashopper – d'Gopperer	1:1
Berglöwen – Fröhliche I	5:1

Tabelle:

1. Berglöwen	7	13:4
2. HTS/Grashopper	5	7:2
3. d'Gopperer	4	5:9
4. Fröhliche I	0	2:12

Platzierungsspiele:

Spiel um Platz 7	Fröhliche Brüder I – Fröhliche Brüder II Workerszell	8:8
Spiel um Platz 5	d'Gopperer Workerszell – Freiw. Feuerwehr Workerszell	5:0
Spiel um Platz 3	HTS/Grashopper Sappenfeld – Saunafreunde der AH	1:0
Spiel um Platz 1	Berglöwen Rupertsbuch – Landjugend Rupertsbuch	2:3

Gruppe B

Fröhliche II – Landjugend	0:1
Saunafreunde – Feuerwehr	1:0
Fröhliche II – Saunafreunde	1:4
Landjugend – Feuerwehr	3:0
Fröhliche II – Feuerwehr	1:2
Landjugend – Saunafreunde	4:1

Tabelle:

1. Landjugend	9	8:1
2. Saunafreunde	6	6:5
3. Feuerwehr	3	2:5
4. Fröhliche II	0	2:7

*Werde Mitglied bei der
DJK Workerszell !*

www.djkworkerszell.de

DRUCKVERARBEITUNG SEYBERTH

www.druckverarbeitung.com

Wir als Druckweiterverarbeiter im Naturpark Altmühltal verstehen uns als Dienstleister für Druckereien wie auch Privatpersonen, aus dem gesamten Bayerischen Raum und darüber hinaus.

Wir können Ihnen vom Falzen, Sammelheften, der Kalenderfertigung und natürlich der PUR - Klebebindung das komplette Spektrum der Druckweiterverarbeitung anbieten, und somit optimal den Wünschen unserer Kunden nachkommen.

Natürlich stehen bei uns die termingerechte Lieferung sowie optimale Qualität an oberster Stelle.

Druckverarbeitung Seyberth - Museumstraße 8 - 85132 Wegscheid / Schernfeld
Telefon 08421 / 4281 - Telefax 08421 / 80421 - eMail info@druckverarbeitung.com

Alte Herren buchten Trainingslager

Nachdem die ersten Ergebnisse der AH-Fußballer, 1:7 gegen die Lochguzer Walting, 1:1 gegen Nassenfels, 1:2 in Kipfenberg und 2:2 in Preith, nicht so berauschend war, flog die Mannschaft vom 9.-12. Mai (Vatertag bis Muttertag) ins Trainingslager nach Mallorca.



Vor der Kathedrale von Mallorca versammelten sich die AHler zum Gruppenfoto

Gegen den FC Hitzhofen wurde zwar noch 3:4 verloren, gegen den SV Marienstein wurde aber nach 0:3-Rückstand noch 4:3 gewonnen. Auch gegen den SC Steinberg gab es einen 3:1-Sieg. Beim Pokalturnier in Schernfeld wurde der 3. Platz belegt.

Josef Forster



Am Ballermannstrand konnte man in Ruhe neue Kraft auftanken.




Bei einer Tages-Radtour am Meer entlang floss der Schweiß in Strömen.

Kurz notiert:



 Am 21.03. feierte Pfarrer Josef Bierschneider seinen 75. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch dazu.



 Ebenfalls seinen 75. Geburtstag feierte am 24.03. Ludwig Stadler. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.



Seinen 70. Geburtstag feierte am 18.05. Ernst Sturm. Dazu die herzlichsten Glückwünsche.




Seinen 75. Geburtstag feierte am 04.06. Rupert Vetter. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.





Am 08.06. heirateten Wolfgang und Andrea Biehler. Dazu herzliche Glückwünsche und alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg. Auch die AH-Mannschaft gratulierte ihrem Mitspieler.



Ihren 70. Geburtstag feierte am 15.06. Christa Eichner. Dazu die herzlichsten Glückwünsche.

 Seinen 60. Geburtstag feierte am 12.06. Peter Diermeier. Die herzlichsten Glückwünsche dazu.

 Bei der letzten Sammlung am 24.03. kamen 11,03 Tonnen Altpapier zusammen. Vielen Dank. Bitte heben Sie Ihr Papier weiterhin auf.

 Für Geldspenden bedankt sich der Verein bei der Allianz-Versicherung Gerhard Schöpfel, Michael Margraf sen., Barbara Pfefferle, Ludwig Stadler, Ernst Sturm sen., Konrad Wagner sen. und bei der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Einladung

**zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 19. Juli 2013,
um 19.30 Uhr im Vereinslokal Breitenhuber, Workerszell**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Berichte der Spartenleiter
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte und Ehrungen
7. Bericht über die Planungen zum Bau von Umkleidekabinen
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

**DJK Workerszell e.V.
- Vorstandschaft -**

Veranstungskalender 2013 der Pfarrei Rupertsbuch

Datum	Veranstaltung	Verein
Juli 2013		
06.07.2013	Teiln. Jahreshauptv. ARGE-1860 M. Waging a.S.	Berglöwen
12.07.2013	Restefest	Fröhliche Brüder
12./13.07.13	Bootsfahrt	KLJB
13./14.07.13	Dorffest – Sappenfeld	Heimatverein
13.07.2013	Ausflug Frauenbund	Frauenbund
19.07.2013	Jahreshauptversammlung	DJK
25.07.2013	Interaktive Panoramawand Altmühltal	Fröhliche Brüder
26.07.2013	Sommernachtsfest	Gopperer
27.07.2013	Monatstreffen	Berglöwen
August 2013		
02.-04.08.13	Nachfeier	Stone Break Hill
03.08.2013	Sommernachtsfest	Fröhliche Brüder
10.08.2013	Jugenderlebnistag	Fröhliche Brüder
17.08.2013	Grillfest	Berglöwen
September 2013		
07.09.2013	Monatstreffen	Berglöwen
15.09.2013	Wallfahrt Buchenhüll	Pfarrei
21./22.09.13	Ausflug	Grashopper
21./22.09.13	Ausflug	Fröhliche Brüder
21.09.2014	Kinderausflug	KLJB
27./28.09.13	Helferfahrt	KLJB
29.09.2013	Patrozinium Rupertsbuch	Pfarrei

Für Einhaltung der Termine keine Gewähr.

Anspruchsvolle
Bauherren verwenden

Naturstein

edel, dekorativ und auf
Dauer wertbeständig

Wir empfehlen uns als
Lieferant für

- Eichstätter Jura-Marmor
- Solnhofener Natursteinplatten
- Bunte Marmore, Granite,
Schiefer und dgl.

Direkt vom Hersteller
Preiswert und von bester Sortierung
Auf Wunsch mit Montage

Niefnecker

Marmorwerk

85132 Workerszell, Petershöherstr. 10

Telefon 08421 / 9785 - 70 - Telefax 08421 / 1037

Verwaltung

85072 Eichstätt, Westenstr. 101

Telefon 08421 / 9785 - 0 - Telefax 08421 / 8407

Internet: www.niefnecker.de E-Mail: info@niefnecker.de

Forstdienstleistungen

Pflanzung - Bestandspflege - Holzernte - Problembaumfällungen



Anton Reigl

Forstwirt

Schwarzfeldweg 20
85132 Sappenheim
Telefon: 0 84 21 / 90 63 13
Mobil: 01 76 / 75 52 11 48
Fax: 0 84 21 / 90 90 33



1

Ein Tipp: Auch wenn man in der 5. Liga spielt, sollte man sich erstklassig behandeln lassen.

Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003

Erfahrung hat bei uns ein Gesicht: Ihre Allianz vor Ort.

Gerhard Schöpfel, Generalvertretung

Am Graben 22, 85072 Eichstätt

gerhard.schoepfel@allianz.de, vertretung.allianz.de/gerhard.schoepfel

Tel. 0 84 21.90 79 13, Fax 0 84 21.90 79 14

Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Allianz